

Redebehelf für die Abschlussrede als Landratspräsident an der LR-Sitzung vom 26. Juni 2019, vorgetragen durch Bruno Gallati, Landratspräsident 2018/2019 des Kantons Glarus. Dauer ca. 8 Minuten.

**Herr Landratsvizepräsident,  
meine Damen und Herren**

**Vor einem Jahr haben Sie mich zum 133. Landratspräsidenten des Kantons Glarus gewählt. Sie haben mir mit Ihrer Wahl in dieses Amte Verantwortung übertragen, die ich mit grossem Respekt gerne übernommen habe. Mit Ihrer Wahl haben Sie mir Vertrauen geschenkt. Dabei haben Sie sicher auch Erwartungen in mich gesetzt. Ich versuchte im vergangenen Amtsjahr immer diese Erwartungen nach bestem Wissen und Gewissen zu erfüllen.**

**Sie haben mir dabei aber auch Gelegenheit gegeben, den politischen Jahreszyklus als Präsident des Landrates des Kantons Glarus mitzugestalten. In einem Landsgemeindekanton endet der politische Jahreskreislauf an der Landsgemeinde. Kurz drauf wird das Amt des Landratspräsidenten in neue Hände gelegt. Sicher schaut man diesem Moment als Landratspräsident mit einem weinenden-, aber auch mit einem lachenden Auge entgegen. Mit jeder geleiteten Landratssitzung gibt es etwas mehr Übung. Und wenn man es endlich im Griff hat, heisst es, Abschied vom Präsidium zu nehmen. Man kann es aber drehen und wenden, wie man will, es ist richtig so. Die positive Herausforderung an diesem Amt, bzw. der Reiz an diesem Amt, ist genau dadurch gegeben. Sei dies aus der Sicht des Amtsinhabers selbst, aber auch aus der Sicht des Landrates und des Kantons betrachtet. In diesem einem Jahr hatte ich grossen Einblick in die umfassende politische Arbeit und in alles weitere, was darum herum eben auch dazu gehört.**

**In meinem nun ablaufenden Amtsjahr als Landratspräsident durfte ich elf Landratssitzungen leiten, davon eine ganztägige, anlässlich der Behandlung des kantonalen Richtplanes. Für mich sehr beeindruckend waren an der Landsgemeinde 2019 das Anführen des Landratsbüros ins Rathaus und das anschliessende Anführen des gesamten Landrates in den Landsgemeinding. Ein sehr gutes**

**Zeugnis darf ich dem Landrat für die Vorbereitung der Landsgemeindegeschäfte aussprechen. Passierten doch alle Traktanden die Landsgemeinde unverändert, was die gute Vorarbeit im Landrat unterstreicht.**

**Zudem durfte ich im Landratspräsidentenjahr an rund 50 Veranstaltungen und Anlässen in dieser Funktion präsent sein. Ich führte nicht nur den Landrat, sondern repräsentierte ihn auch nach aussen. Beides waren für mich schöne und würdige Aufgaben, die ich nicht missen möchte und zum Amt als Landratspräsident gehören. Es galt für mich, diesen Einladungen als Vertreter des Landrates, wenn immer möglich, Folge zu leisten. Es waren für mich nicht Alltäglichkeiten. Ich wusste die Einladungen immer zu schätzen. Vielfach handelte es sich doch um einmalige Gelegenheiten.**

**Sei es als Glarner Vertreter bei einheimischen Anlässen wie z. B. Sportanlässe, Landeswallfahrt, Militäranlässen oder bei überkantonalen wie z. B. der Olma, oder gar bei schweizerischen wie z. B. dem Austausch mit anderen Kantonen oder landesübergreifend, wie z. B. einen Besuch in Purkersdorf/A oder Bad Säckingen/D. Ich könnte noch weitere aufzählen. Wichtig war mir dabei immer, das Glarnerland zu vertreten. Wir sind keine Insel, haben ein gut ausgeklügeltes, politisches System, welches von jedem einzelnen Verantwortung abverlangt. Unsere Landsgemeinde und die schweizerische Staatsform stossen dabei immer wieder auf grosses Interesse.**

### **Meine Damen und Herren**

**In meinem Amtsjahr war es mir ein grosses Anliegen, die Landratssitzungen sachlich und ausgewogen zu leiten. Ich hoffe, dass mir dies auch aus ihrer Sicht gelungen ist. Ansonsten bitte ich um Verständnis, sollte mir etwas entgangen sein.**

**Während meinem Landratspräsidentenjahr mussten wir auch den grossen Verlust eines verdienten Landratsmitgliedes verkraften. Wir hoffen, dass Marco Hodel, selig, seine Ruhe gefunden hat und, dass die entstandene schmerzliche Lücke irgendwie wieder geschlossen werden kann.**

**Es bleiben mir noch einige Worte des Dankes.**

**Danken möchte ich meinem Vizepräsidenten Peter Rothlin und der Dame und den Herren Landratsbüromitglieder für die Unterstützung und das loyale Mittragen der jeweiligen Entscheidungen.**

**Ein grosser Dank geht an Landratssekretär Michael Schüepp und Ratsschreiber Hansjörg Dürst, die mich immer sehr gut beraten und in allen Teilen unterstützt haben. Dabei möchte ich auch unseren Ratsweibel Peter Schätti erwähnt haben, welcher uns jeweils die nötigen Unterlagen zustellt und auch sonst für vieles die helfende Hand war.**

**Danken möchte ich auch dem Regierungsrat mit Landammann Andrea Bettiga an der Spitze, für das sehr gute Zusammenspiel Regierungsrat – Landrat im vergangenen Jahr.**

**Mein Dank geht aber auch an alle landrätlichen Kommissionen und speziell an deren Präsidentinnen und Präsidenten, für die gute Zusammenarbeit und das Einhalten der Terminvorgaben.**

**Danken möchte ich allen Damen und Herren der Staatskanzlei, den Departementen und weiter allen, die mich in meiner Funktion als Landratspräsident während meinem Amtsjahr unterstützt haben.**

**Danken möchte ich Ihnen, meine Landrätinnen und Landräte für Euren Einsatz im vergangenen Jahr und für den Respekt zueinander, auch wenn die Meinungen verschieden sind. Der offene Dialog ist eine Marke eines Landsgemeindekantons. Tragen wir Sorge dazu.**

**Schliesslich gilt mein Dank auch den Medien für die sachliche und umfassende Berichterstattung.**

**Nicht zu vergessen gilt mein Dank auch allen Glarnerinnen und Glarner für das Mittragen des Landrates.**

**Ich komme zum Schluss meiner Abschiedsrede**

**Nun stehe ich nach meinem Amtsjahr als Landratspräsident an der Schwelle, mein Amt dem Nachfolger zu übergeben. Ich wünsche Peter jetzt schon alles Gute in diesem schönen und würdevollen**

**Amt. Nimm Dir die nötige Zeit für dieses Amtsjahr. Ein Jahr ist schnell vorbei und die Gelegenheit dazu einmalig.**

**Ihnen allen, meine Damen und Herren Landräte, meine Dame und Herren Regierungsräte, wünsche ich weiterhin viel Freude und Befriedigung in Ihren politischen Ämtern. Es ist eine Ehre, Land und Volk zu dienen, und dies erst recht dann, wenn es sich um ein schönes Land und eine tolle Bevölkerung handelt.**

**Ich habe es gerne gemacht und danke Ihnen für die wohlwollende Unterstützung.**

**In diesem Sinne wünsche ich Ihnen in allen Teilen, beruflich, privat und in Politik, alles Gute und vor allem immer gute Gesundheit.**

**Ich schliesse meine Abschiedsrede als Landratspräsident 2018/2019 und danke Ihnen für die Aufmerksamkeit.**

Näfels, 25. Juni 2019

Bruno Gallati, Landratspräsident 2018/2019